

Selektionskonzept TABLE TENNIS für die Teilnahme an den «Summer FISU World University Games 28. Juli bis 8. August 2023»

Version 24.10.2022

1. Grundlage

Grundlage des vorliegenden Selektionskonzeptes bilden die von der FISU definierten [Regulations](#) sowie von Swiss University Sports veröffentlichten [Leistungsrichtlinien](#) für die Summer FISU World University Games (ehemals «Summer Universiade»).

2. Datum der Veranstaltung

Die Summer FISU World University Games findet in Chengdu (CHN) statt, vom 28. Juli – 8. August 2023.

3. Teilnehmerzahlen gemäss FISU Regulations

Folgende Maximale Teilnehmerzahlen sind festgelegt:

I. Individual tournament: men & women

Singles: 1 (one) to a maximum of five (5) players

Doubles: 1 (one) to 2 (two) pairs – in WD, MD and in Mixed Doubles a maximum of 2 (two) pairs

II. Team tournament: men & women

Both: one (1) team with a minimum of three (3) to a maximum of five (5) players

4. Teilnahme Summer FISU World University Games

Es gelten die Leistungsrichtlinien Swiss University Sports (Auszug):

1. Schweizer Staatsbürgerschaft
2. Alter: Geburtsdatum von 01.01.1996 bis und mit 31.12.2005.
3. Studierenden-Status, d.h. ordentliche Immatrikulation an einer anerkannten Schweizer oder ausländischen Universitären Hochschule resp. Fachhochschule (in begründeten Ausnahmefällen Höhere Fachschule)

Kosten: Die selektionierten Athleten/innen haben für einen Selbstkostenbeitrag von maximal SFr. 800.- aufzukommen (ca. 20% der Gesamtkosten). Der Fachverband Swiss Table Tennis übernimmt 50% der Kosten d.h. Sfr. 400.- Weitere 20% werden durch die jeweilige Hochschule des Athleten gedeckt, der Restbetrag wird durch Swiss University Sports gedeckt.

5. Selektionen

5.1. Selektionskriterien

Es gelten folgende Hauptkriterien, die erfüllt sein müssen, damit ein/e Athlet/-in zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

- Mitglied des T4 Elite Kaders oder ehemaliges Mitglied des A oder B Kaders der letzten 5 Jahre
- Männer: STT Ranking per 4.04.2023 Top 10 (ohne Ausländer)
- Frauen: STT Ranking per 4.04.2023 Top 4 (ohne Ausländer)

Schweizermeisterschaften Ende März 2023:

- Männer: Erreichen des Viertelfinals
- Frauen: Erreichen des Halbfinals

- Teilnahme an allen aufgegebenen Vorbereitungsmaßnahmen.

Bei Erfüllung der Selektionskriterien durch mindestens 2 Spielern (nur bei Männern) wird auch eine Mannschaft selektioniert. Sonst Selektion nur für die Individualwettbewerbe.

5.2. Vom Fachverband bestimmte Wettkämpfe

- November-März Nationale Turniere
- November-März Resultate NLA und NLB
- 25.-26. März 2023 Schweizermeisterschaften Elite

Hinweis: Durchführung Selektionswettkämpfe unter Vorbehalt der aktuellen Covid19-Situation, massgebend sind immer die aktuellen Informationen von Seiten Disziplinchef Samir Mulabdic.

5.3. Selektionszeitraum für Team SUISSE

1.11.2022 bis und mit **Montag 4. April 2023**.

5.4. Selektionsantrag

Der Selektionsantrag wird spätestens per Montag 4. April durch den Disziplinchef DC verfasst in Abstimmung mit dem Fachverband, basierend auf den vereinbarten Selektionskriterien.

Falls mehr Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Plätze zur Verfügung stehen, so gilt es durch den DC die Priorisierung analog den generellen Leistungsrichtlinien (Kandidatengruppe A, B, C) vorzunehmen.

Der Antrag erfolgt gemäss der Vorlage (Excel-Sheet Resultateübersicht).

5.5. Selektionsgremium

Den Selektionsentscheid fällt das Selektionsgremium Swiss University Sports auf Antrag des DC:

- Chef Leistungssport Swiss University Sports (Vorsitz, Simone Righenzi)
- Head of Delegation Swiss University Sports (Renato Maggi)
- Vize-Präsidentin Swiss University Sports (Martina van Berkel)

Die Selektionskommission entscheidet endgültig mit Stimmenmehrheit.

6. Medical

Teilnehmende Athleten/innen unterstehen den Regeln der WADA ab der definitiven Selektion. Die Website www.sportintegrity.ch liefert umfassende Informationen zu den Rechten und Pflichten der Athleten sowie dem Betreuerstab (Trainerpersonen, Coaches und Physiotherapeuten/-innen). Für Athleten/-innen mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden. Der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der/die Disziplinchef/-in macht Swiss University Sports gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

7. Kommunikation

Das Selektionskonzept wird nach Genehmigung durch Swiss University Sports auf der Website von Swiss University Sports unter «Sportdisziplinen» einzeln veröffentlicht, sowie individuell durch die Fachverbände.

Der/die Disziplinchef/-in / Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athleten/-innen und Trainerpersonen das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

8. Weitere Bestimmungen

Meldeprozess „Probables“: Mögliche Kandidaten/-innen haben sich beim/bei der Disziplinchef/-in bis sechs Monate vor Wettkampf zu melden. Ausgewählte Probables haben sich schriftlich (Teilnahmevereinbarung) bereit zu erklären, bei einer allfälligen Selektion am Anlass zu starten und entsprechend das vorgeschlagene Selektionsprogramm (Wettkämpfe national / international) sowie allfällige Zusammenzüge, offizielle Teampräsentation etc. zu absolvieren. Ausserdem gilt es zu beachten, dass aufgrund von COVID für China im Sommer 2023 weiterhin spezifische Richtlinien gelten können (Reiseeinschränkungen, Impfpflicht, etc.).

Alle Probables werden durch den DC auf GAMEMANAGER erfasst (Name/Vorname/Mail). Die Probables erhalten ein persönliches Login um die eigenen Daten zu vervollständigen.

Betreuung Von der FISU ist das Verhältnis Athleten/-innen - Officials vorgegeben. Bei der definitiven Auswahl steht die bestmögliche Betreuung der Athleten/-innen im Vordergrund. Im Zweifelsfall entscheidet der Chef Leistungssport gemeinsam mit dem Delegationsleiter.

9. Verantwortlichkeiten

Verantwortlicher Disziplinchef: Samir Mulabdic, Chutweg 1, 6010 Kriens
079 657 83 01

samir.mulabdic@swisstabletennis.ch

Kriens, 24.10.2022

Gezeichnet:

Samir Mulabdic, Chef Leistungssport Swiss Table Tennis



Simone Righenzi, Chef Leistungssport Swiss University Sports

